

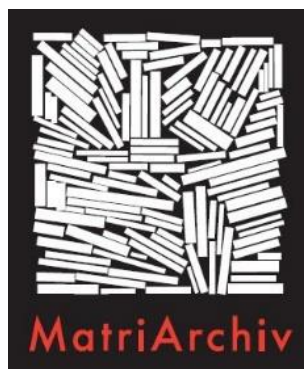


Donnerstag, 15. März 2018
18.00-20.00 Uhr

DenkBar St.Gallen
Gallusstrasse 11
St.Gallen
www.denkbar-sg.ch

Das Versagen der Kleinfamilie

Buchpräsentation
Mariam Irene Tazi-Preve
im Gespräch mit Sibylle Stillhart



Das Versagen der Kleinfamilie. Kapitalismus, Liebe und der Staat

Lesung der Autorin **Mariam Irene Tazi-Preve**
im Gespräch mit **Sibylle Stillhart**

Geburtenrückgang, hohe Scheidungsraten, überlastete Mütter in Beruf und Familie führen zum Gerede von der Krise der Familie. Mariam Irene Tazi-Preve geht vom Leiden an den klein-familialen Verhältnissen aus und fragt: Kann das Liebespaar wirklich die Basis einer ganzen Gesellschaftsordnung sein? Dieses Buches legt die historischen und ideologischen Ursachen des Dilemmas der Kleinfamilie dar, anstatt einem "individuellen Verschulden" nachzugehen.

Die Autorin greift alle relevanten Themen pointiert und fachkundig auf, das Drama der Mutterschaft, die neue Vaterschaftsdebatte und die Vereinbarkeitsfrage. Sie analysiert die Politik und ihr Interesse an der "kleinsten Zelle des Staates" und zeigt auf, wie das Wirtschaftssystem die Kleinfamilie für sich nutzt und sie an die Grenzen der Belastbarkeit bringt. Es ist eine Bestandsaufnahme des Versagens der Kleinfamilie sowie ein ebenso wissenschaftlich fundiertes wie leidenschaftliches Plädoyer für die notwendige Abkehr vom „Glaubenssystem Kleinfamilie“.

Die Schlussfolgerungen aus den (Miss)Verhältnissen des herrschenden Familienideals führen zum Aufzeigen von Alternativen, die andere Gesellschaften uns vorleben.

Tazi-Preve, Mariam Irene: Das Versagen der Kleinfamilie. Kapitalismus, Liebe und der Staat. Opladen, Budrich 2017. 228 Seiten



Mariam Irene Tazi-Preve

Professorin für Politikwissenschaft und Geschlechterforschung an der University of New Orleans, Zivilisationstheoretikerin mit visionärem Blick, Österreicherin, langjährige wissenschaftliche Tätigkeit in Wien, Vorträge in Amerika und Europa.

Sibylle Stillhart

Journalistin, Kommunikationsfachfrau und Autorin des Buches „Müde Mütter – fitte Väter“ (2015).

Eine Veranstaltung des MatriArchivs
www.matriarchiv.info

in Kooperation mit der DenkBar
www.denkbar-sg.ch